

Strecker & Schröder, Verlagsbuchhandlung, Stuttgart.

☐

Urteile der Presse

über

Blochmann, Mechanik und Akustik

(Naturwissenschaftlicher Hausschatz Bd. I.)

==== Eleg. geb. 5 M. ord., 3 M. 75 Pf. no., 3 M. 50 Pf. bar und II/O. ====

Sehr geehrter Herr Kollege!

Wir unterbreiten Ihnen nachstehend einen Auszug von Besprechungen über den **I. Band** unseres **Naturwissenschaftlichen Hausschatzes**. Uebereinstimmend wird anerkannt, dass das Buch das Prädikat „vorzüglich“ verdient. Wir möchten Sie deshalb höflich bitten, dem Unternehmen Ihre sehr geschätzte Unterstützung durch energische Verwendung zu teil werden zu lassen. Der **II. Band**

„Licht und Wärme“

wird im Herbst d. J. erscheinen. Bitte legen Sie Fortsetzungsliste an und bedienen Sie sich des dieser Nummer beiliegenden Bestellzettels.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Anfang Mai 1901.

Strecker & Schröder.

Allgemeines Litteraturblatt, Wien: ... Die Verdeutlichung der Naturgesetze durch Vorstellungen und Begriffe geschieht mit verhältnismässig geringen Anforderungen mathematischer Hilfsmittel auf leichtverständliche Weise.

Saalezeitung, Halle a. S.: Leichtfassliche und dabei glatte und lebendige Darstellung lassen die Lektüre des ersten Bandes der Blochmannschen Physik zu einer durchaus angenehmen und belehrenden für jedermann werden.

Wegweiser für Lehrmittel, Berlin: Jeder Versuch, für die Naturwissenschaften einen grösseren Kreis zu interessieren, muss von vornherein mit Freude begrüsst werden, und wenn ein Versuch in so geschickter Weise ausgeführt wird, wie der vorliegende, so kann man ihm die Anerkennung nicht versagen, sondern muss an seinem Teile zu weitester Verbreitung solcher Werke mitwirken.

Internationale Litteraturberichte, Leipzig: Die Darstellungsweise ist flott und Interesse erweckend, aber nicht flach. — Sehr schön entwickelt und verhältnismässig ausführlich dargestellt ist die Lehre vom Schalle. Die Anlage hat es möglich gemacht, dass hier Punkte berührt werden, welche sonst selbst in grösseren Werken unberücksichtigt gelassen werden. — Alles in allem berechtigt der erschienene Band zu den schönsten Hoffnungen.

Von Haus zu Haus, Leipzig: Der Verfasser steht nicht allein auf objektivem Standpunkte, sondern er ist in jeder Weise bemüht, unterhaltend und belehrend zugleich zu sein.

Gaea, Leipzig: Den uns vorliegenden Band können wir sowohl in Bezug auf Ausstattung, als auch auf Inhalt als wohlgelungen bezeichnen.

Prakt. Schulmann, Leipzig: Das Buch ist frisch und anregend geschrieben, ohne oberflächlich zu sein.

Preuss. Schulzeitung, Liegnitz: Die Darstellung ist klar und durchsichtig und wird durch die vortrefflichen Abbildungen wirksam unterstützt.

Pädag. Rundschau, Wien: Sowie es der Verfasser in seiner „Sternkunde“ verstanden hat, die astronomischen Grundwahrheiten durchaus gemeinverständlich darzustellen, so hat er in dem vor Kurzem erschienenen I. Teile seiner Physik seine Gewandtheit in der Popularisierung physikalischer Thatsachen recht augenscheinlich bekundet: sowohl die Grundsätze der Mechanik als auch jene der Akustik werden dem Leser in einer Form geboten, dass derselbe sich der Schwierigkeiten, welche diese beiden Kapitel der Physik für den Anfänger bergen, garnicht bewusst wird, trotzdem dieselben in durchaus sachgemässer Weise und mit wissenschaftlichem Ernste behandelt werden. Wir können daher in dieser

neuesten Publikation des begabten Verfassers nur eine schätzenswerte Bereicherung, eine Zierde unserer populärwissenschaftlichen Litteratur erblicken.

Litterarischer Anzeiger, Elberfeld: Die Einführungen in das Verständnis der Naturerscheinungen sind durchweg von besonderer Klarheit, die Entwicklung der Naturgesetze ist anschaulich und die Fassung derselben einfach, die Beschreibung der Apparate und Maschinen für jeden verständlich.

Neueste Erfindungen und Erfahrungen, Wien: Das Buch behandelt die Grundlagen der Physik in einer vortrefflich populären und überaus leicht verständlichen Form.

Pädagogisches Litteraturblatt: Es unterliegt wohl kaum einem Zweifel, dass in einer Zeit, in welcher die Naturwissenschaften eine so hervorragende Rolle spielen, wie in der unsrigen, ein solches Unternehmen auf freundliche Unterstützung von seiten der Gebildeten rechnen kann, namentlich wenn bei wohlgelegenem Text den Bänden auch eine so vortreffliche Ausstattung zu Teil wird wie dem angezeigten Teil.

Wiener Allgem. Zeitung, Wien: Die Ausstattung ist elegant, der Druck vorzüglich; die Darstellung verdient jedes Lob.

St. Galler Blätter: Die Darstellungsweise ist eine durchaus leicht fassliche, dabei aber sehr gründliche und genaue; ein Beweis dafür, dass der Verfasser sein Gebiet auch wissenschaftlich vollständig beherrscht.

Naturwissenschaftl. Wochenschrift, Berlin: Das Buch ist dem Anfänger und Laien, der sich mit den Grundlagen der Physik vertraut machen möchte, durchaus zu empfehlen.

Aus der Heimat, Stuttgart: ... Das Werk verdient sowohl wegen des gediegenen Inhalts, als auch wegen der schönen Ausstattung empfohlen zu werden.

Der Mechaniker, Berlin: Die Ausstattung sowie die Abbildungen sind recht gut, und der Zweck des Werkes, das grosse Gebiet der Naturwissenschaften in einer, vor allem dem grossen Kreise der Nichtfachleute verständlichen Art zur Darstellung zu bringen, ist dem Verfasser vollkommen gelungen, so dass wir auch diesen Band, wie den im gleichen Verlage früher erschienenen, der die Astronomie behandelte, den jüngeren Berufsgenossen zur Einführung in die physikalischen Erscheinungen nur empfehlen können.

Zeitschrift für das Realschulwesen, Wien: Bei frischer Schreibweise hat der Verfasser stets den richtigen Ton gefunden, auch spröde Themen interessant zu machen. Ein sorgfältig zusammengestelltes Namen- und Sachregister erleichtert den Gebrauch des Buches, dessen äussere Ausstattung alles Lob verdient.